

Kleine Geschichte der Nationalhymne

Zielgruppe: ab Klasse 8



Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) setzen sich mit der Geschichte der Deutschen Nationalhymne und dem Inhalt der 1. und 2. Strophe auseinander, bevor Sie darüber diskutieren, ob ein Verbot dieser notwendig ist.



Zeit 15 Minuten



Material

ggf. Arbeitsblatt mit Liedtext, PowerPoint-Präsentation (PPT)



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Verfassungsbezug

Staatliches
Symbol



Nationale Symbole

Ablauf	Anmerkungen
1 Einstieg: Deutsche Nationalhymne Die Lehrkraft spielt die Nationalhymne ohne Text vor. Die SuS werden nach dem Text der Nationalhymne gefragt. Damit wird an das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler angeknüpft, bevor die Lehrkraft den Text der Nationalhymne (3. Strophe) präsentiert.	UG PPT-Folie 2
2 Historischer Rückblick Die Lehrkraft gibt mit Hilfe der PPT einen kurzen historischen Rückblick über die Entstehung der Nationalhymne.	LV PPT-Folien 3 und 4
3 Auseinandersetzung mit dem Deutschlandlied Die Lehrkraft greift noch einmal auf, dass das „Lied der Deutschen“ noch weitere Strophen besitzt, die heute nicht mehr gesungen werden und präsentiert diese den SuS über die PowerPoint oder als Textblatt (siehe Material). Anschließend teilt die Lehrkraft die Klasse in zwei Gruppen ein, wobei eine Gruppe die Problematik der 1. Strophe, die andere die Problematik von Strophe 2 herausarbeiten soll und erklären soll, warum diese heute nicht mehr gesungen wird. Die Lehrkraft unterstützt die SuS bei der Einordnung der Strophen (siehe Begriffserklärungen). Mögliche Antworten der SuS: „Die 1. Strophe wurde in der Diktatur gesungen, das geht deswegen nicht mehr. Sie ist auch inhaltlich problematisch.“ „Strophe 1 erhöht Deutschland über andere Länder. Auch die genannten Grenzen liegen heute in anderen Ländern.“ „Strophe 2 zeigt eine rein männliche Perspektive. Frauen werden eher wie Dinge eingeordnet. Ein männliches „Uns“ wird beschworen.“ „Strophe 2 idealisiert „deutsche“ Tugenden und überhöht sie nationalistisch.“ „Die dritte Strophe hat die wichtigsten Themen mit Freiheit und Einigkeit. Die ist viel besser als die anderen beiden Strophen.“	PPT-Folie 5 evtl. Arbeitsblatt/Liedtext arbeitsteilige Gruppenarbeit /UG

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

4 Abschluss

Die Lehrkraft weist daraufhin, dass Strophe 1 und 2 nicht mehr bei offiziellen Anlässen gesungen werden, allerdings auch nicht verboten sind (vgl. Urteil des Bundesverfassungsgerichts). Vielmehr stellt die 3. Strophe die Nationalhymne dar.

Zurück geht dies u. a. auf einen Briefwechsel zwischen Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem Bundespräsidenten Heuss im Jahr 1952 (Bulletin der Bundesregierung Nr. 51 vom 6. Mai 1952, S. 537). Die 3. Strophe ist daher auch gemäß § 90a StGB gegen Verunglimpfung geschützt.

LV
PPT-Folie 6



Tipp

- Durch einen Klick auf die Deutschlandflagge in der PPT (Folie 2) gelangen Sie zur Instrumentalversion der Nationalhymne.
- Die Gruppenarbeit in Punkt 3 kann ebenso in Einzelarbeit oder als Unterrichtsgespräch erfolgen, hier bedarf es je nach Leistungsstand der Klasse Unterstützung seitens der Lehrkraft. Als Hilfestellung kann beispielsweise auch das Video von MrWissen2go zur Geschichte der Deutschen Nationalhymne herangezogen werden.
- Ein weiterer Impuls beschäftigt sich mit der 3. Strophe der Nationalhymne und kann mit diesem kombiniert werden.



Begriffserklärungen

Zu den einzelnen Strophen des Deutschlandlieds:

Strophe 1 will das Gebiet des neu zu gründenden Deutschlands definieren und fordert es zum Zusammenhalt auf. Das in Strophe 1 besungene „Deutschland über Alles“ stellte ursprünglich in der Zeit des Deutschen Bundes die Einheit Deutschlands über alle anderen Forderungen. Die Bedeutungsebene der nationalistischen Überlegenheit gegenüber anderen Ländern kam im Zuge eines aggressiveren Nationalismus im Kaiserreich auf. „Schutz und Trutze“ ist ein Terminus, der vor allem als defensive Verteidigungsgemeinschaft gedeutet werden kann: Wenn Deutschland zusammensteht, kann es sich gegen Angriffe von außen wehren. Die von Fallersleben genannten Flüsse Maas (der heute durch die Niederlande, Belgien, Frankreich fließt) und Etsch in Südtirol gehörten 1841 zu Gebieten, die Teil des Deutschen Bundes waren, während der Fluss Memel im heutigen Belarus und Litauen und die Meerenge Belt in der Ostsee damals nicht Teil des Deutschen Bundes waren, im Falle der Memel aber die Nordgrenze Ostpreußens bildete.

Strophe 2 lobt deutsche Eigenheiten wie den Wein, die Treue, die Frauen und den Gesang. Sie konstruiert dabei eine rein männliche Perspektive, Frauen werden in einer Reihe mit Dingen wie Wein und Gesang eingeordnet, hierüber ein männliches „uns“ beschworen. Als Dokument der Zeit belegt es Hoffmann von Fallerslebens Suche nach Merkmalen, welcher der neuen Nation Identität stiften könnten, hierbei idealisiert die Strophe „deutsche“ Tugenden und überhöht diese nationalistisch. Auch der Satz die deutsche Kultur solle „in der Welt“ ihren Klang behalten kann imperialistisch als Unterstützung für deutsche Kolonialansprüche gedeutet werden.

Literatur/Links

Dirk van Laak, *Über alles in der Welt. Deutscher Imperialismus im 19. und 20. Jahrhundert*. München 2005.

Nationalhymne, in: Protokoll Inland der Bundesregierung, <https://www.protokoll-inland.de/Webs/PI/DE/themen/staatliche-symbole/nationalhymne/nationalhymne-node.html> (DL vom 01.03.2025)

Bundestag, Die Nationalhymne, in: <https://www.bundestag.de/parlament/symbole/hymne/hymne-197462> (DL vom 29.03.2025)

SWR, Die deutsche Nationalhymne – missbraucht, verpönt, geliebt, in: <https://mundo.schule/details/SODIX-0001088841> (DL vom 3.3.2025)

Briefwechsel zur Nationalhymne von 1952, Abdruck aus dem Bulletin der Bundesregierung Nr. 51/S. 537 vom 6. Mai 1952, in: https://www.protokoll-inland.de/SharedDocs/downloads/Webs/PI/DE/Allgemeines/briefwechsel1952.pdf?__blob=publicationFile&v=4 (DL vom 25.4.2025)



Arbeitsblatt

Das Lied der Deutschen

1

Deutschland, Deutschland über Alles,
Über Alles in der Welt,
Wenn es stets zu Schutz und Trutze
Brüderlich zusammenhält.
Von der Maas bis an die Memel,
Von der Etsch bis an den Belt,
Deutschland, Deutschland über Alles,
Über Alles in der Welt!

2

Deutsche Frauen, Deutsche Treue,
Deutscher Wein und Deutscher Sang
Sollen in der Welt behalten
Ihren alten schönen Klang,
Uns zu edler That begeistern
Unser ganzes Leben lang —
Deutsche Frauen, Deutsche Treue,
Deutscher Wein und Deutscher Sang!

3 (Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland)

Einigkeit und Recht und Freiheit
Für das Deutsche Vaterland!
Danach laßt uns alle streben
Brüderlich mit Herz und Hand!
Einigkeit und Recht und Freiheit
Sind des Glückes Unterpfand —
Blüh' im Glanze dieses Glückes,
Blühe Deutsches Vaterland!

Melodie: Joseph Haydn / Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben